



Lernpass

12

Lernmodul

Deutsch



Ohne Wenn und Aber

«Liebe geht durch den Magen», sagt ein Sprichwort, aber eigentlich geht Liebe durch die Sprache. Nicht allen fällt es leicht, ihre Gefühle auszudrücken. Per SMS mit seiner Freundin Schluss machen – das ist der Inbegriff von schlechtem Stil.

Du erkennst, wann Verben grossgeschrieben werden und was ein handgeschriebener Liebesbrief bewirken kann.



Kompetenz

Schreiben

Schreibprozess: sprachformal überarbeiten

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Text in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik überarbeiten.

Sprache(n) im Fokus

Sprachformales untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Sprache(n) im Fokus

Grammatikbegriffe

Die Schülerinnen und Schüler können Grammatikbegriffe für die Analyse von Sprachstrukturen anwenden.

Kompetenzbereich

... können Texte sprachformal überarbeiten. Sie beachten dabei folgende Regeln inklusive wichtiger Ausnahmen: Wortstammregel, Doppelkonsonantenregel, Grossschreibung von konkreten und abstrakten Nomen sowie abgeleitete Nomen mit Nachmorphemen, Komma zwischen leicht erkennbaren Verbgruppen.

... können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

... können die Bedeutung von Rechtschreibregeln reflektieren.

... können Nomen, Verb und Adjektiv mithilfe formaler Kriterien sowie Pronomen mithilfe der umfassenden Pronomenliste bestimmen sowie den Rest als Partikel benennen.



Lehrplan 21

Kompetenz

Sprache(n) im Fokus **Rechtschreibregeln**

können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

Kompetenzbereich

... können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Verben mit vorhergehender Präposition plus Artikel in typischen Fällen (z.B. beim Essen, nach dem Essen), Höflichkeitspronomen "Sie" in Briefen.

... können folgende Rechtschreibregel in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Adjektiven mit vorhergehendem Pronomen in typischen Fällen (z.B. alles Gute, etwas Schönes, viel Schlechtes); Komma bei infinitivischen Verbgruppen, bei Einschüben und Relativsätzen.



Lehrplan 21

Blaumann & Co.

Rot steht für die Liebe, Grün für die Hoffnung, Gelb für den Neid. Aber wofür steht Blau in der Farbsymbolik, wenn man nicht gerade betrunken meint? Im englischen Sprachraum ist es die Traurigkeit, die sich zum Beispiel im Blues ausdrückt.

Du setzt dich mit der Schreibweise der Adjektive auseinander. Wann werden sie als Substantive gebraucht, wann werden sie zusammengesrieben?



Kompetenz

Lesen

Verstehen von Sachtexten

Die Schülerinnen und Schüler können wichtige Informationen aus Sachtexten entnehmen.

Sprache(n) im Fokus Grammatikbegriffe

Die Schülerinnen und Schüler können Grammatikbegriffe für die Analyse von Sprachstrukturen anwenden.

Schreiben

Schreibprozess: sprachformal überarbeiten

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Text in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik überarbeiten.

Sprache(n) im Fokus

Sprachgebrauch untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen.

Kompetenzbereich

... können mit Unterstützung die Bedeutung von unbekanntem Wörtern aus dem Kontext oder mit geeigneten Hilfsmitteln (z.B. Wörterbuch, Sachbuch, Internet) erschliessen und differenzieren damit ihren rezeptiven Wortschatz aus.

... können vorgegebene Wörter als Formulierungshilfen nutzen und so ihren produktiven Wortschatz erweitern.

... können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

... können unter Anleitung verschiedene sprachliche Themen auch in Bezug auf mehrere Sprachen entlang von vorgegebenen Fragen untersuchen (z.B. Entwicklung der Schrift/Rechtschreibung, Sprachwandel in Bezug auf Verwendung in verschiedenen Medien).



Lehrplan 21

Kompetenz

Sprache(n) im Fokus **Sprachformales untersuchen**

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Sprache(n) im Fokus **Rechtschreibregeln**

können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

Kompetenzbereich

... können die Bedeutung von Rechtschreibregeln reflektieren.

... können folgende Rechtschreibregel in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Adjektiven mit vorhergehendem Pronomen in typischen Fällen (z.B. alles Gute, etwas Schönes, viel Schlechtes); Komma bei infinitivischen Verbgruppen, bei Einschüben und Relativsätzen.



Ursprünge des Wintersports

Die vielen Möglichkeiten der sportlichen Betätigung machen uns die kalte Jahreszeit erträglicher, ja, für manche ist der Winter die schönste Jahreszeit, weil sie sich wieder die Hänge hinunterschwingen und überzugefrorene Weiher gleiten können.



Kompetenz

Schreiben

Schreibprozess: sprachformal überarbeiten

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Text in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik überarbeiten.

Sprache(n) im Fokus

Sprachformales untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Sprache(n) im Fokus

Rechtschreibregeln

können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

Kompetenzbereich

... können einfache Rechtschreibprobleme erkennen und eine passende Lösungsstrategie wählen (z.B. Stamm erkennen, Analogie suchen, Regelwissen aktivieren, nachschlagen).

... können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

... können die Bedeutung von Rechtschreibregeln reflektieren.

... können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Verben mit vorhergehender Präposition plus Artikel in typischen Fällen (z.B. beim Essen, nach dem Essen), Höflichkeitspronomen "Sie" in Briefen.



Apostrophen - Katastrophen

Woher kommt die Apostrophitis, die zurzeit die deutschsprachigen Lande überzieht? Der unaufhaltsame Trend zum falschen Apostroph stammt aus dem Englischen.

Dort wird das Genitiv-s durch einen Apostroph abgetrennt.



Lehrplan 21

Kompetenz

Sprache(n) im Fokus **Sprachformales untersuchen**

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Schreiben **Schreibprozess: sprachformal überarbeiten**

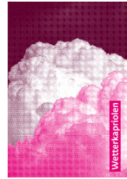
Die Schülerinnen und Schüler können ihren Text in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik überarbeiten.

Kompetenzbereich

... können die Bedeutung von Rechtschreibregeln reflektieren.

... können einfache Rechtschreibprobleme erkennen und eine passende Lösungsstrategie wählen (z.B. Stamm erkennen, Analogie suchen, Regelwissen aktivieren, nachschlagen).

... können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.



Wetterkapriolen

Viele Menschen verlassen sich bei der Zeichensetzung auf ihr Gefühl. « Da mache ich beim Sprechen eine Pause, also braucht es ein Komma! » Oft fährt man damit gar nicht so schlecht, aber eben nicht immer. Gefühle können trügen. Kommas kann man nämlich eiskalt und berechnend setzen, wenn man die Regeln kennt. – Und das Gefühl lässt sich für den Schreibstil aufsparen. Dort ist es viel besser investiert!



Kompetenz

Schreiben

Schreibprozess: sprachformal überarbeiten

Die Schülerinnen und Schüler können ihren Text in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik überarbeiten.

Sprache(n) im Fokus

Sprachformales untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Sprache(n) im Fokus

Grammatikbegriffe

Die Schülerinnen und Schüler können Grammatikbegriffe für die Analyse von Sprachstrukturen anwenden.

Sprache(n) im Fokus

Rechtschreibregeln

können Wortschreibungen kritisch hinterfragen und mit dem Schul-Wörterbuch oder mit Nachfragen klären.

Kompetenzbereich

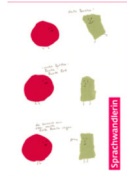
... können einfache Rechtschreibprobleme erkennen und eine passende Lösungsstrategie wählen (z.B. Stamm erkennen, Analogie suchen, Regelwissen aktivieren, nachschlagen).

... können Texte sprachformal überarbeiten. Sie beachten dabei folgende Regeln inklusive wichtiger Ausnahmen: Wortstammregel, Doppelkonsonantenregel, Grossschreibung von konkreten und abstrakten Nomen sowie abgeleitete Nomen mit Nachmorphemen, Komma zwischen leicht erkennbaren Verbgruppen.

... können die Bedeutung von Rechtschreibregeln reflektieren.

... können einfache und zusammengesetzte Sätze unterscheiden.

... können folgende Rechtschreibregel in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Adjektiven mit vorhergehendem Pronomen in typischen Fällen (z.B. alles Gute, etwas Schönes, viel Schlechtes); Komma bei infinitivischen Verbgruppen, bei Einschüben und Relativsätzen.



Sprachwandlerin

Schweizerdeutsch – Hochdeutsch. Auch wir bewegen uns immer zwischen diesen beiden doch recht verschiedenen Sprachen hin und her. Arbeits- und Unterrichtssprache in der Schule ist Hochdeutsch, mit Kolleginnen und Kollegen käme es uns aber nie in den Sinn, uns in dieser Sprache zu unterhalten. Der Dialekt ist fester Bestandteil unserer Kultur und wird zum Glück auch gepflegt.



Kompetenz

Sprache(n) im Fokus Sprachgebrauch untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen.

Sprache(n) im Fokus Sprachformales untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Sprechen Dialogisches Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler können sich aktiv an einem Dialog beteiligen.

Kompetenzbereich

... können unter Anleitung verschiedene sprachliche Themen auch in Bezug auf mehrere Sprachen entlang von vorgegebenen Fragen untersuchen (z.B. Entwicklung der Schrift/Rechtschreibung, Sprachwandel in Bezug auf Verwendung in verschiedenen Medien).

... können die Vor- und Nachteile verschiedener Medien (z.B. Brief vs. Telefonat vs. SMS, Zeitungsartikel) für unterschiedliche kommunikative Funktionen reflektieren (z.B. Manipulation, technische Abhängigkeit, Medien als vierte Gewalt).

... können die Lautstruktur sowie Wort- und Satzbau in der Standardsprache und in der Mundart untersuchen und sie mit anderen Sprachen vergleichen (z.B. Verfahren der Wortbildung wie Kurzwörter, Neubildungen, unterschiedliche Morphem-Struktur in Sprachen, Pronomengebrauch in den Schulsprachen, unterschiedliche Satzverknüpfungen).

... können verschiedene Schreibweisen untersuchen (z.B. SMS-Schreibweise: schön vs. schön, lg, 4u) und Vor- und Nachteile beschreiben.

... können über die gewählten Gesprächsformen nachdenken und über deren Angemessenheit sprechen (z.B. Mundart-Standard-Wechsel, Höflichkeit, Jugendsprache).



Eleganz mit Knalleffekt

Splashdiving, wie diese spektakuläre Sportart genannt wird, verbindet Elemente des Turmspringens mit der klassischen Arschbombe. Du erkennst und bildest schwierige Verbformen in der aktiven und passiven Form.



Lehrplan 21

Kompetenz

Sprache(n) im Fokus Sprachgebrauch untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen.

Sprache(n) im Fokus Grammatikbegriffe

Die Schülerinnen und Schüler können Grammatikbegriffe für die Analyse von Sprachstrukturen anwenden.

Kompetenzbereich

... können unter Anleitung verschiedene sprachliche Themen auch in Bezug auf mehrere Sprachen entlang von vorgegebenen Fragen untersuchen (z.B. Entwicklung der Schrift/Rechtschreibung, Sprachwandel in Bezug auf Verwendung in verschiedenen Medien).

... können Präsens, Präteritum, Perfekt und Futur sowie Infinitiv und Personalform bestimmen.
... kennen die Begriffe Indikativ, Imperativ, Konjunktiv I und II sowie Aktiv und Passiv.



Geld - Zaster - Stutz

Du löst Aufgaben aus verschiedenen sprachlichen Stilschichten. Du löst Rätsel und überarbeitest verschiedene Texte und erkennst Unterschiede zwischen Mundart, Umgangssprache und Hochdeutsch. Du kannst erklären, welches die Merkmale der Jugendsprache sind.



Kompetenz

Sprache(n) im Fokus Sprachgebrauch untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können den Gebrauch und die Wirkung von Sprache untersuchen.

Sprache(n) im Fokus Sprachformales untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Sprechen Dialogisches Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler können sich aktiv an einem Dialog beteiligen.

Kompetenzbereich

... können unter Anleitung verschiedene sprachliche Themen auch in Bezug auf mehrere Sprachen entlang von vorgegebenen Fragen untersuchen (z.B. Entwicklung der Schrift/Rechtschreibung, Sprachwandel in Bezug auf Verwendung in verschiedenen Medien).

... können die Lautstruktur sowie Wort- und Satzbau in der Standardsprache und in der Mundart untersuchen und sie mit anderen Sprachen vergleichen (z.B. Verfahren der Wortbildung wie Kurzwörter, Neubildungen, unterschiedliche Morphem-Struktur in Sprachen, Pronomengebrauch in den Schulsprachen, unterschiedliche Satzverknüpfungen).

... können verschiedene Schreibweisen untersuchen (z.B. SMS-Schreibweise: schön vs. schön, lg, 4u) und Vor- und Nachteile beschreiben.

... können über die gewählten Gesprächsformen nachdenken und über deren Angemessenheit sprechen (z.B. Mundart-Standard-Wechsel, Höflichkeit, Jugendsprache).



Die goldenen Klo-Regeln

Wie bei allem Intimen werden Hemmungen oft abgelegt, indem man Witze darüber macht. So auch über die kleinen und grossen Geschäfte auf der Toilette. Die folgenden Klo-Regeln hängen als Plakat an mancher Gästetoilettenüre. Selber schuld, wer die Anweisungen zu wörtlich nimmt.

Du repetierst verschiedene Satzarten und formulierst Anweisungen in eine andere Satzart um.



Kompetenz

Sprache(n) im Fokus Verfahren und Proben

Die Schülerinnen und Schüler können Sprache erforschen und Sprachen vergleichen.

Sprache(n) im Fokus Grammatikbegriffe

Die Schülerinnen und Schüler können Grammatikbegriffe für die Analyse von Sprachstrukturen anwenden.

Sprache(n) im Fokus Sprachformales untersuchen

Die Schülerinnen und Schüler können Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen.

Kompetenzbereich

... können selbstständig Ersatz-, Verschiebe-, Erweiterungs- und Weglassprobe anwenden, um Sprachstrukturen (nach formalen Kriterien) zu untersuchen.

... können einfach strukturierte Sätze in einem Verbenfächer darstellen.

... können die Lautstruktur sowie Wort- und Satzbau in der Standardsprache und in der Mundart untersuchen und sie mit anderen Sprachen vergleichen (z.B. Verfahren der Wortbildung wie Kurzwörter, Neubildungen, unterschiedliche Morphem-Struktur in Sprachen, Pronomengebrauch in den Schulsprachen, unterschiedliche Satzverknüpfungen).